

# BIOGRAFIEN DER MITWIRKENDEN





### Laura Albert, Sopran

La Contessa di Almaviva

\* 1994, Deutschland

Nach ihrem betriebswirtschaftlichen Studium in Köln studierte Laura Albert ab 2016 Gesang bei Prof. Annette Koch und Susan Anthony in Münster, seit 2020 im Master Oper bei Prof. Carola Höhn an der Universität der Künste Berlin.

Während ihres Studiums war die Sopranistin bereits solistisch an der Kammeroperette Münster und am Theater an der Niebuhrg Oberhausen engagiert. Künstlerische Impulse erhielt sie sowohl in Meisterkursen mit Vesselina Kasarova, John Treleaven, Götz Alsmann und Dan Ettinger als auch in Zusammenarbeit mit den RegisseurInnen Holger Müller-Brandes, Benedikt Borrmann, Wolfgang Berthold, Bernarda Horres und Marcin Lakomicki.

Laura Albert debütierte während ihres Masterstudiums als Schwester Anna in der deutschen Uraufführung von J. Forssells *Dein ist das Reich* (ursprüngl. schwedisch: *Riket är ditt*) in Angermünde und als Marion Richter in der zeitgenössischen Oper *Die Arabische Nacht* von C. Jost an der Staatsoper Unter den Linden Berlin. Im Sommer 2022 wird sie als Gräfin Almaviva in W. A. Mozarts *Die Hochzeit des Figaro* an der Kammeroper München zu erleben sein. Sie war 2021 Stipendiatin des Richard-Wagner-Verbands und erhielt 2022 einen 1. Preis im King's Peak International Wettbewerb.



### Stefan Anđelković, Bariton

Il Conte di Almaviva

\* 1992, Serbien

Stefan Anđelković studiert zurzeit im Master Oper in der Klasse von Herrn Florian Thomas an der Universität der Künste Berlin. 2011 bis 2016 studierte er in Kragujevac (Serbien) Musiktheorie und besitzt ein Bachelor- und Masterdiplom. Seine Gesangsausbildung begann er bei Frau Lidija Jevremović.

Im Sommer 2017 debütierte er mit der Operosa-Produktion in Montenegro als Bertrand in der Oper *Iolanta* von P. I. Tschaikowski. Kurz danach entschloss er sich, nach Deutschland zu ziehen und fing sein zweites Bachelorstudium in Gesang an der Hochschule für Musik in Detmold an, in der Klasse von Prof. Markus Köhler.

Schon am Anfang des Studiums hatte er die Gelegenheit, mit dem Detmolder Kammerorchester die Rolle des Caronte in der Oper *Orlando Paladino* von F. J. Haydn zu singen. Während des Studiums war er Teil des Ensembles am Landestheater Detmold, wo er als Gast drei Jahre lang tätig war, u.a. in der Rolle des Hans in der Operette *Der Vetter aus Dingsda* von E. Künneke und als Contadino in der Oper *Luisa Miller* von G. Verdi.

Im Sommer 2019 sang er im szenisch gestalteten barocken Oratorium *Susanna* von G. F. Händel als Zweiter Ältester, einer Produktion des Theater Naumburg und der lautten compagney Berlin.



### Johannes Blank, Bass

Bartolo/Antonio

\* 1997, Deutschland

Johannes Blank erhielt mit 16 Jahren seinen ersten Gesangsunterricht, nachdem er bereits einige Jahre im Klavierspiel ausgebildet wurde. Er studiert derzeit im Bachelor Gesang/Musiktheater bei Prof. Albert Pesendorfer. Im Rahmen seines Studiums war Johannes Blank u.a. bereits als Chorsolist im Vokalensemble bei der Berliner Erstaufführung von Péter Eötvös' *Angels in America* beteiligt und sang die Rolle des Judge Barnett/Officer Jimmy in Gregory Vajdas *Georgia Bottoms*. Durch das Musiktheaterkollektiv operationerkünste übernahm er im Sommer 2021 die Partie des Lautsprechers aus Ullmanns *Der Kaiser von Atlantis*. Ebenfalls 2021 war Johannes Blank mit dem Ensemble Utopera als Melisso in der

Kinderoper *Irgendwie Anders* zu erleben. Die Wanderoper Brandenburg engagierte ihn 2020/21 für die Hauptrolle in der



### Román García, Bass

Bartolo/Antonio

\* 1993, Spanien

Román García studiert im Master Oper an der UdK Berlin in der Klasse von Prof. Aris Argiris und schloss an der Hochschule für Musik Detmold einen Bachelor im Fach Gesang bei Prof. Markus Köhler ab. Er begann im Alter von 5 Jahren seine musikalische Ausbildung am Klavier und trat gleichzeitig in den Madrider Kinderchor ein. Als Mitglied des Chores war er an zahlreichen Opernproduktionen und Konzerten im Teatro Real de Madrid, dem Auditorio Nacional und dem Teatro Monumental beteiligt. 2000 begann er ein Klavierstudium am Conservatorio Profesional de Música von Majadahonda. 2011 wurde er an der Universidad Complutense de Madrid aufgenommen, um sein Biologiestudium zu beginnen, gleichzeitig trat er

in den Jugendchor JORCAM ein und sang sowohl Opern- als auch Konzertrepertoire unter Dirigenten wie Sir Neville Marriner, José Ramón Encinar, Victor Pablo Perez und Manuel Coves. 2017 war er Stipendiat der Jeunesses Musicales in Madrid. Im Oratorium Repertoire sang er als Solist *Messa di Gloria* von Puccini mit der DKO und Requiem von Franz von Suppé. Meisterkurse bei Manuel Burgueras, Daniel Muñoz, Prof. Peter Anton Ling, Prof. Manuel Lange, Prof. Wolfram Rieger und Prof. Ivan Törzs ergänzen seine sängerische Ausbildung.



**Begoña Gómez, Mezzosopran**

Marcellina  
\* 1994, Spanien

Begoña Gómez ist eine spanische Mezzosopranistin, die in der Escuela Superior de Canto de Madrid ihren Bachelor absolviert hat und gerade im Master Oper an der Universität der Künste Berlin bei Prof. Albert Pesendorfer studiert.

Ihre Engagements auf der Bühne begannen im Teatros del Canal und Teatro Real in Madrid, aber sie hat auch als Solistin in zahlreichen anderen Häusern wie dem Teatro de la Zarzuela, Teatre Principal de Palma, Auditorio Nacional, Teatro Arriaga, Teatro de Rojas, Gran Teatro de Córdoba und Teatre Principal de Valencia gesungen.

Ihr Opernrepertoire umfasst verschiedene Partien wie Angelina aus Rossinis *La Cenerentola*, Dorabella aus Mozarts *Così fan tutte*, Sesto aus *La clemenza di Tito* und Charlotte aus Massenets *Werther*.

Im Konzert und Oratorium singt sie Rossinis *Stabat Mater*, Saint-Säens' *Oratorio de Noël*, Mozarts *Requiem* und Fallas *Amor Brujo*.



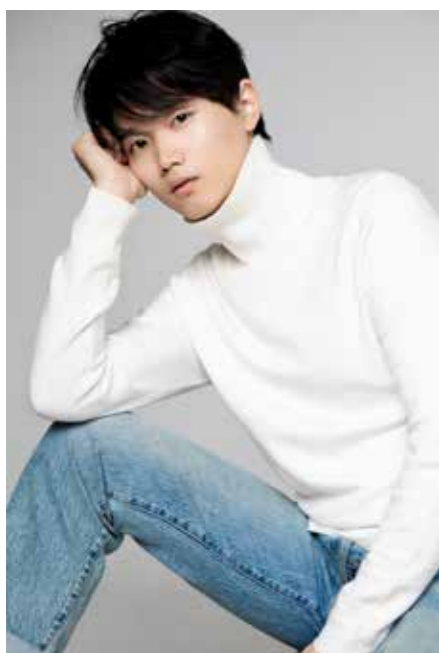
**Natalie Jurk, Mezzosopran**

Marcellina  
\* 1991, Deutschland

Natalie Jurk studiert im Masterstudiengang Oper an der UdK Berlin in der Klasse von Prof. Albert Pesendorfer. Sie ist 1. Preisträgerin des internationalen Paula-Salomon-Lindberg-Gesangswettbewerbs Das Lied und Stipendiatin des Richard-Wagner-Verbandes sowie der Stiftung Yehudi Menuhin Live Music Now e.V.

Im Sommer 2022 wird sie zusammen mit dem Pianisten Albert Mena Pérez als Semifinalistin im Internationalen Kammermusik Wettbewerb Schubert und die Musik der Moderne in Graz zu hören sein. Zurzeit ist sie an der Deutschen Oper Berlin in einer Neuproduktion der *Meistersinger von Nürnberg* von R. Wagner engagiert. Zuletzt war sie an der UdK Berlin als Little Mama in *Georgia Bottoms* von

G. Vajda zu erleben. Davor war sie am saarländischen Staatstheater Saarbrücken in zahlreichen Rollen engagiert, unter anderem in der Rolle der Juno in *Semele* von G. F. Händel und als Miss Forcible in der zeitgenössischen Oper *Coraline* von M.-A. Turnage. Zuvor schloss sie an der Hochschule für Musik Saar jeweils einen Bachelor im Fach Gesang und Querflöte ab. Wichtige Impulse im Bereich Kunstlied erhielt sie bei der Arbeit mit Matthias Wierig, Daniel Gerzenberg und Axel Bauni. Meisterkurse bei Rudolph Piernay, Brigitte Wohlfarth und Aris Argiris ergänzen ihre sängerische Ausbildung.



**Yutao Gu, Tenor**

Basilio/Don Curzio  
\* 1995, China

Yutao Gu ist in China geboren und aufgewachsen. Er begann mit seinem Gesangsunterricht bei Tenor Kun Xie, Mitglied im Ensemble des Sydney Opera House.

2018 zog Yutao Gu nach Deutschland und studiert seitdem an der UdK Berlin, zuerst bei KS Prof. Peter Maus und aktuell in der Klasse der spanischen Mezzosopranistin Prof. María José Montiel.

Er nahm an Meisterkursen unter anderem bei Delfo Menicucci (Mailand), Marius Vlad Budoiu (Rumänien) und Prof. Rainer Trost (Wien) teil.

Im Oktober 2019 sang er das Tenor-Solo in *Elias* von Felix Mendelssohn Bartholdy in Jönköping und Lund (Schweden) mit dem Jönköping Sinfonieorchester. In Berlin sang er u.a. in *Stabat Mater* von Gioachino Rossini sowie *Semele* von Georg Friedrich Händel.

Sein Opernrepertoire umfasst Paris aus *La belle Hélène* von Jacques Offenbach, Don Ramiro aus *La cenerentola* von Gioachino Rossini, und Tonio aus *La fille du Régiment* sowie Nemorino aus *L'elisir d'amore*, beides von Gaetano Donizetti.



**Annabelle Kern, Sopran**

Barbarina  
\* 1999, Schweiz

Geboren in Frankfurt am Main und aufgewachsen in Zürich, begann Annabelle Kern im Kindesalter Gesangs- und Klavierunterricht zu nehmen.

2017-2019 besuchte sie das Vorstudium für klassischen Gesang bei Marcus Niedermeyr an der Musikschule Konservatorium Zürich. Seit Oktober 2019 studiert sie an der Universität der Künste Berlin im Bachelor Gesang/Musiktheater bei Prof. Carola Höhn.

Sie wurde mehrfach Preisträgerin am Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb, 2018 wurde sie Finalistin des Elvira-Lüthi-Wegmann-Stiftung Wettbewerbs Elvirissima und Finalistin am Förderpreis Klassik der Musikschule Konservatorium Zürich. 2022

gewann sie den 1. Preis beim LIONS Musikpreis Deutschland im Distrikt 1110N und den 3. Preis beim LIONS Musikpreis Schweiz.

Sie war aktive Teilnehmerin bei Meisterkursen mit Prof. Edith Wiens, Prof. Ulrike Sonntag, Prof. Aris Argiris und Prof. Thomas Seyboldt.

Foto: Alice Carter



**Taisiia Khokhlova**, Sopran

Barbarina

\* 1998, Russland

Taisiia Khokhlova wurde 1998 in Moskau geboren. Sie studierte von 2006 bis 2018 am College der Künste G. Wischnewskaja, nahm an zahlreichen Wettbewerben und Konzerten sowie an Studentenproduktionen des College-Theaters teil und tourte in Russland und Europa.

Seit Herbst 2018 ist sie Studentin an der Universität der Künste in Berlin, zuerst bei Herrn Prof. Albert Pesendorfer und seit Frühjahr 2022 in der Gesangsklasse von Frau Prof. Carola Höhn.



**Eunsang Lee**, Tenor

Basilio/Don Curzio

\* 1997, Südkorea

Eunsang Lee begann seine Gesangsausbildung im Alter von 15 Jahren und absolvierte 2016 die Seoul Arts High School. Seit 2017 studiert er an der Universität der Künste Berlin im Bachelor Gesang/Musiktheater in der Klasse von KS Prof. Peter Maus.

Er war bereits in Jacques Iberts *Angélique* als Sprechchor und als Dr. Ted Horn in Gregory Vajdas *Georgia Bottoms* zu erleben.

Solistische Erfahrung sammelte er in Oratorien und Konzertabenden, so sang er als Tenor-Solist in Mozarts *Requiem* und Händels *Messiah*.



**Sungbin Kim**, Bariton

Il Conte di Almaviva

\* 1992, Südkorea

Der Bariton Sungbin Kim absolvierte die Kaywon High School of Arts und erhielt 2019 einen Bachelor-Abschluss an der Yonsei University in Südkorea. Seit 2019 studiert er im Studiengang Master Oper an der Universität der Künste Berlin bei Prof. Albert Pesendorfer.

In Produktionen der Yonsei University wirkte er unter anderem als Belcore in der Oper *L'elisir d'amore* von Gaetano Donizetti mit.



**Ximmeng Liu**, Mezzosopran

Cherubino

\* 1996, China

Ximmeng Liu wurde 1996 in China geboren und studierte 2015-2019 an der Hochschule für Musik Tianjin im Bachelor Gesang. Nach ihrem Abschluss kam sie nach Deutschland, um ihr Studium an der Universität der Künste Berlin fortzusetzen. Sie studiert zurzeit im Master Oper in der Klasse von Prof. Caitlin Hulcup.

Im Jahr 2019 gewann sie den 2. Preis beim Wettbewerb *Concorsa internazionale musica in Italia Tianjin*. Sie nahm 2020 erfolgreich am Meisterkurs von Prof. Mario Hoff und am Workshop Sängerinnen und Sänger aus Fernost und Deutschland in Walderbach teil.

Sie wirkte auch als Alt-Solistin in zahlreichen Kirchenkonzerten mit, so z.B. in Mozarts *Requiem*.



### Yiwei Mao, Bariton

Figaro

\* 1997, China

Der Bariton Yiwei Mao studierte von 2015 bis 2019 an der Hochschule für Musik Tianjin. Er zeigte gutes musikalisches Talent und gewann das China-Nationalstipendium und zahlreiche Gesangswettbewerbe in China.

Nach seinem Bachelorabschluss kam er 2020 nach Deutschland, um sein Studium fortzusetzen. Seither studiert er an der Universität der Künste Berlin im Master Oper bei Prof. Aris Argiris.

Yiwei Mao wirkte als Ping in *Turandot* mit, als Schaunard in *La Bohème*, als Nathan in der zeitgenössischen Oper *Georgia Bottoms* von Gregory Vajda, als Kaiser Overall in *Der Kaiser von Atlantis* von V. Ullman und als Figaro in Mozarts *Le nozze di Figaro*.

Foto: Natalie Dodd



### Magdalini Papadopoulou, Sopran

La Contessa di Almaviva

\* 1995, Griechenland

Magdalini Papadopoulou wurde in Athen geboren. Mit Gesang kam sie erstmals 2006 im Musikverein ihrer Schule in Kontakt. Sie hat als Chorsolistin in verschiedenen Vorstellungen mit renommierten Künstlern mitgewirkt. Sie hat Klavier am Skalkotas Konservatorium studiert und ihr Diplom 2015 in der Klasse von Natalia Michailidou erhalten.

An der Hochschule für Musik und Tanz in Köln absolvierte sie 2021 ihren Bachelor of Music Gesang (Musiktheater/Konzert) bei Prof. Mechthild Georg. Während Ihres Studiums hat sie mit dem Hauschor des Theaters Aachen in verschiedenen Opernproduktionen gesungen.

Im Januar 2020 nahm sie an einem Meisterkurs von Peter Konwitschny teil. Seit April 2021 studiert sie an der Universität der Künste Berlin im Master Oper bei Prof. María José Montiel.

Prof. María José Montiel.



Foto: Yulia Bien

### Maria Rüssel, Mezzosopran

Cherubino

\* 1995, Deutschland

Maria Rüssel studiert im Master Oper an der UdK Berlin in der Klasse von Prof. Carola Höhn. Ab der Spielzeit 2022/23 wird sie als Ensemblemitglied am Eduard-von-Winterstein-Theater in Annaberg-Buchholz debütieren. Unter anderem wird sie als Hänsel in *Hänsel und Gretel* und als 3. Dame in *Die Zauberflöte* zu erleben sein. Bisherige Erfahrungen sammelte sie am Theater Osnabrück in der Hauptrolle des Jacob der Kinderoper *Gold!* und in Bertolt Brechts *Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui* am Schauspielhaus Hannover. Wichtige Impulse durch Jan Philip Schulze und Claudia Barainsky weckten in ihr zudem die Leidenschaft fürs Lied und neue und neueste Kompositionen. So übernahm sie 2021 die Rolle der Krystal Lambert in der

UdK-Produktion der zeitgenössischen Oper *Georgia Bottoms* von Gregory Vajda.

Maria Rüssel erhielt ihren ersten Gesangsunterricht im Mädchenchor Hannover bei Prof. Gudrun Schröfel. Zunächst studierte sie den Bachelor Musik/Deutsch an der Hochschule für Musik, Theater und Medien und der Leibniz Universität Hannover. 2016 nahm sie ein Gesangsstudium in der Klasse von Prof. Sabine Ritterbusch auf. Ein Erasmus+ Semester am Mozarteum Salzburg bereichert ihre Ausbildung. Sie war Stipendiatin der Stiftung Yehudi Menuhin Live Music Now Hannover e.V.



Foto: Daniel Nartschick

### Charlotte Schetelich, Sopran

Susanna

\* 1997, Deutschland

Im Alter von 5 Jahren kam Charlotte Schetelich in den Kinderchor der Komischen Oper Berlin und erhielt ihren ersten Klavierunterricht. Sie wurde mehrfache Bundespreisträgerin bei Jugend musiziert (Gesang) sowie des Steinway-Kinder- und Jugend-Klavierwettbewerbs und gewann 2014 den polnisch-deutschen Scharwenka-Jugendklavierwettbewerb. Mit 16 Jahren wechselte sie in den Kinderchor der Staatsoper Berlin, mit dem sie auf zahlreichen Konzert- und Wettbewerbsreisen Erfolge feierte, wie den ersten Preis beim Deutschen Chorwettbewerb und die Goldmedaille bei Siauliai cantat. 2014 wurde sie als Jungstudentin bei Prof. Grossmann am Julius Stern-Institut Berlin aufgenommen. Seit 2015 studiert sie an

der UdK Berlin, anfangs bei Prof. Maus, dann bei Prof. Gambill und aktuell bei Prof. Hulcup. Sie war von 2017-18 Stipendiatin der Paul-Hindemith-Gesellschaft Berlin und ist aktuell Stipendiatin der Stiftung PrimaLaMusica. 2021 war sie als Rotkäppchen im Opernhaus in Klein Leppin zu erleben und ist als Schauspielerin in Kurzfilmproduktionen zu sehen. Im Wintersemester 2022 wird sie ihr Masterstudium an der UdK Berlin abschließen und ihre Teilzeitausbildung an der TONALi-Bühnenakademie Hamburg beginnen, wo sie ihrer Lust nachgehen wird, neue Bühnen- und Konzertformate zu entwickeln.



### **Christin Stanowsky, Sopran**

Susanna

\* 1994, Deutschland

Christin Stanowsky studiert derzeit im Master Oper an der Universität der Künste Berlin bei Prof. Carola Höhn. Die vielseitige Sopranistin ist sowohl im Opern- als auch im Konzertfach tätig. Im Rahmen ihres Studiums war sie bereits unter anderem als Sophie Scholl in Udo Zimmermanns *Die Weiße Rose*, als Helena in Jacques Offenbachs *Die schöne Helena* (Wiener Fassung) und als 1. Dame in Mozarts *Die Zauberflöte* zu hören.

Ihre musikalische Ausbildung begann die gebürtige Schwäbin zunächst auf dem Saxophon. Ein Studium in den Fächern Musik und Englisch führte sie an die Universität der Künste Berlin und die Humboldt Universität zu Berlin. Ihr Bachelorstudium im Fach

Gesang absolvierte sie anschließend an der Musikhochschule Lübeck bei Prof. Franz-Josef Einhaus. Weitere wichtige Impulse erhielt sie bei Meisterkursen von Norma Sharp, Siegfried Jerusalem, Timothy Sharp sowie durch ein Erasmus Semester an der University of Manchester. Für das Jahr 2022 wurde sie als Stipendiatin der Frida-Leider-Stiftung ausgewählt.



### **Kento Uchiyama, Bassbariton**

Figaro

\* 1992, Japan

Der japanische Bassbariton Kento Uchiyama studiert derzeit Gesang bei Prof. Albert Pesendorfer an der Universität der Künste Berlin und besuchte Meisterkurse u.a. bei Thomas Hampson, Margreet Honig, Laura Aikin und Friedemann Röhlig. Wichtige musikalische Impulse erhielt er von Roman Trekel und Ulrike Sonntag.

Von 2016 bis 2019 war er festes Ensemblemitglied des Theaters Biwako (Japan), wo er u.a. als Leporello in Mozarts *Don Giovanni*, als Aeneas in *Dido and Aeneas* von H. Purcell, als Sancho Pansa in *Don Quichotte* von J. Massenet sowie als Caporal in Donizettis *La fille du régiment* zu sehen war. Zu seinem weiteren Repertoire gehören u.a. Colline (*La Bohème*), Don Giovanni, Dulcamara (*L'elisir*

*d'amore*), Marquis d'Obigny (*La Traviata*) und Dr. Cajus (*Die lustigen Weiber von Windsor*).

Des Weiteren widmet sich Kento Uchiyama zeitgenössischer Musik. Er ist Finalist im Paula Salomon-Lindberg-Wettbewerb Das Lied und sang in Berlin die Rolle des Nathan in der zeitgenössischen Oper *Georgia Bottoms* des ungarischen Komponisten Gregory Vajda. Er ist Stipendiat der Lotte-Lehmann-Akademie Perleberg und der Kulturbehörde der japanischen Regierung.



### **Carlo Nevio Wilfart**

Puck

\* 1997, Deutschland

Carlo Nevio Wilfart begann seine künstlerische Laufbahn 2006 als Knabensopran im Knabenchor der Chorakademie Dortmund. Zahlreiche Auftritte brachten ihn an verschiedene Theater und Konzerthäuser in Europa und den USA. Nach seinem Abitur 2015 war er für ein Jahr Schüler an der Berufsfachschule für Musik in Dinkelsbühl mit Hauptfach Gesang. 2016 begann er sein Bachelor-Studium Gesang/Musiktheater an der Universität der Künste Berlin, das er im Juni 2021 abschloss.

Von 2019-21 war er als Papageno in der Produktion *Die kleine Zauberflöte* nach W. A. Mozart im Rahmen des Opernfestivals Oper-

Oder-Spree zu sehen, die in 12 verschiedenen Städten Brandenburgs über 30 Aufführungen spielte. Als Dr. Falke war er in der Operette *Die Fledermaus* von Johann Strauß mit Con Tutti im Januar 2020 im Heimathafen Neukölln zu erleben.

Seit Oktober 2020 studiert er im Fach (Musiktheater-) Regie an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin. Im Rahmen dieses Studiums realisierte er bereits mehrere Werkstatt-Projekte. Mit *Kugel-Sieben - Ein Kaleidoskop* nach Carl Maria von Webers *Der Freischütz* legte er sein Regie-Debüt ab. Das Hybrid-Projekt aus Musiktheater und Film feierte 2021 seine Uraufführung bei den Höri Musiktagen am Bodensee. 2022 war er in der Rolle des Patrick Bateman in *the patty winters show*, einer Stückentwicklung nach *American Psycho* von Bret Easton Ellis in Kooperation mit dem Studiengang Schauspiel der UdK Berlin, zu erleben. Im Frühjahr 2023 wird Carlo Nevio Wilfart als Regieassistent in der Neuproduktion *Robinson* an der Staatsoper unter den Linden tätig sein.

### **Impressum**

Universität der Künste Berlin, Herausgeber: Der Präsident

Studiengang Gesang/Musiktheater, [www.udk-berlin.de/gesang](http://www.udk-berlin.de/gesang)

Redaktion: Anabelle Kern und Patrick Reu, Foto Umschlag: Daniel Nartschick

Künstlerisches Betriebsbüro der Fakultät Darstellende Kunst, Fasanenstr. 1 B, 10623 Berlin

Redaktionsschluss: 27. Juni 2022



Universität der Künste Berlin

## Informationen für Theater, Opernhäuser, Konzertveranstalter und Agenturen

Wenn Sie mit den Studierenden Kontakt aufnehmen möchten, können Sie sich gerne an das Betriebsbüro des Studiengangs Gesang/Musiktheater wenden, wir werden Ihre Anfrage dann direkt an die Künstlerinnen und Künstler weiterleiten:

Universität der Künste Berlin  
KBB Studiengang Gesang/Musiktheater  
Mierendorffstr. 30  
10589 Berlin  
Tel.: +49 30 3185 2887  
E-Mail: [fk4sb2@intra.udk-berlin.de](mailto:fk4sb2@intra.udk-berlin.de)

DIE HOCHZEIT DES FIGARO

# LE NOZZE DI FIGARO



WOLFGANG AMADEUS MOZART

**unit** UNI.T - Theater der Universität der Künste Berlin  
Fasanenstr. 1 B . Berlin-Charlottenburg

[www.udk-berlin.de/unit](http://www.udk-berlin.de/unit)

[www.facebook.com/unit.udk](https://www.facebook.com/unit.udk)

[www.instagram.com/uni.t\\_theater](https://www.instagram.com/uni.t_theater)